

Begegnung zweier Welten

13. Mai 2017 - 14 bis 19 Uhr

Ort:

Neuwagenmühle, 56370 Kördorf

Dozent/innen:

Veronika Wolf, systemische Beraterin, Percussionistin, Übersetzerin
Birgit Weidmann, Autorin, Künstlerin



Konzept:

2 Vorträge mit Workshop

Tickets:

10/15/18 Euro nach Selbsteinschätzung

Der Preis kann so gering gehalten werden, da die Veranstaltung vom Land Rheinland Pfalz gefördert wird.

Kurzbeschreibung

In zwei Vorträgen begegnet die animistische Kultur der Alten Welt (am Beispiel der vorchristlichen German/innen) der animistischen Kultur der Neuen Welt (am Beispiel der Yoruba in Brasilien) unter dem Blickwinkel: Begegnung mit dem Unbekannten und Fremden - in mir und in einer mir fremden Gesellschaft.

Die Vorträge werden begleitet durch Übungen in und mit der Natur, in denen die Begegnung mit dem Fremden im Vordergrund steht, sowie mit musikalischer und ryhythmischer Umsetzungsweise. Dadurch können auch Menschen mit schlechteren Deutschkenntnissen teilnehmen.

Diese Veranstaltung steht im Zusammenhang mit der Veranstaltung "Quell des Lebens" am 26. August 2017

Inhalte, Anliegen und Ziel:

Die Begegnung des Ich mit dem Wir bzw. des Einzelnen mit der Gemeinschaft/Gesellschaft sowie der Umgang der Gemeinschaft/Gesellschaft mit den Belangen des Einzelnen (Politik) wird vergleichend untersucht an Hand zwei Beispielen animistischer Kulturen und Lebensformen aus der Alten Welt (Europa) und der Neuen Welt (Südamerika). Dabei wird vor allem die Begegnung von je zwei einander sehr fremden Kulturen untersucht: a) Römer und römisches Christentum begegneten der germanischen heidnischen Kultur und b) Portugiesen und Christentum begegneten der indigenen südamerikanischen und afrikanischen, heidnischen Kultur. In beiden Fällen wurden die Andersgläubigen und Fremden bedingungslos versklavt - im Lehnswesen und als Negerklaven.

Die afrikanische Kultur konnte sich aufgrund geographischer und demografischer Faktoren neu

Rückfragen, Anmeldung, Wegbeschreibung: www.neuwagenmuehle.de

Birgit Weidmann: 06486/6686 + info@neuwagenmuehle.de; Veronika Wolf: 0177-2827671

Veranstalterin: Künstlergemeinschaft Neuwagenmühle e.V., Neuwagenmühle, 56370 Kördorf

fassen und eine einzigartige Verbindung mit der europäischen Kultur eingehen. So ähnlich geschah dies auch in Kuba.

Das Hauptproblem in der Begegnung mit dem Fremden ist die Bereitschaft, mit dem Fremden und Unbekannten in einen interkulturellen Dialog zu treten. Tut der Mensch das nicht, gibt es eine Kommunikationsblockade, die in Streit und Feindseligkeit münden kann. Unsere (politische und wirtschaftliche) Streitkultur mündet allzu oft in Kriege und Feindseligkeiten. Dabei geht es meist um (Hahnen-)Kampf und Konkurrenz und letztendlich um Raub.

Anliegen des Seminars ist die Stärkung der Bereitschaft zu einer offenen Haltung in der Begegnung mit dem Fremden und Unbekannten.

Religion ist bis heute ein wichtiges Machtinstrument in der Politik, weil sie Soldaten, Armeen und andere Kontrollorgane spart. Im Namen Gottes unterdrückt der Mensch sich selbst und denunziert den Nachbarn als Ungläubigen, Andersdenkenden und Sünder. Mit den Folgen dieses vor spätestens 2500 Jahren begonnenen Machtspiels haben wir heute weltweit zu kämpfen - heute wie einst im Phänomen des religiös bestimmten Kampfes gegen Andersgläubige (siehe IS-Terrorismus).

Die Kriegskultur ist für die Installierung einer globalen friedlichen Gesellschaft unbrauchbar. In der Begegnung zweier Welten geht es immer um den Umgang des Einzelnen mit dem Unbekannten. Je mehr wir das Fremde in uns annehmen um so eher werden wir es im Außen annehmen können, frei von Angst vor Mangel und Verlust.

Politische Bildung ist keine rein theoretische Wissensvermittlung, sondern vor allem praktisch gelebter Alltag. Indem wir uns üben das Verbindende zu aktivieren, werden wir die Angst vor dem Unbekannten oder Fremden überwinden. Mit Hilfe von Rhythmus und Bewegung sowie naturverbundenen Übungen werden die Teilnehmer/innen eingeladen selbst zu forschen. Der Veranstaltungsort liegt sehr abgelegen in der Natur und bietet für diese Arbeit das passende Ambiente.

Die Seele uralter Zeiten weht gleich einem Hauch durchs Jammertal

Rückfragen, Anmeldung, Wegbeschreibung: www.neuwagenmuehle.de

Birgit Weidmann: 06486/6686 + info@neuwagenmuehle.de; Veronika Wolf: 0177-2827671

Veranstalterin: Künstlergemeinschaft Neuwagenmühle e.V., Neuwagenmühle, 56370 Kördorf